

## Studiengang Hauswirtschaft

**Bamberg** Am 5. Oktober startet ein neues Semester an der Landwirtschaftsschule, Abt. Hauswirtschaft, am AELF Bamberg. Der kostenlose Studiengang vermittelt Frauen und Männer ohne hauswirtschaftliche Berufsausbildung in gut einhalb Jahren umfassendes Wissen und Fertigkeiten in der Hauswirtschaft. Er findet berufsbegleitend jeweils dienstags und mittwochs statt und im Anschluss ist es möglich die Abschlussprüfung zum/zur Hauswirtschafter/in abzulegen. Das derzeitige Semester endet im Mai. Auch an der Hauswirtschaftsschule Bamberg findet der Unterricht derzeit unter Corona-Bedingungen statt. Sowohl die Inhalte des Theorieunterrichts als auch der Praxisunterricht werden per Videokonferenz vermittelt.

Für die Studierenden war der Online-Unterricht erst ungewohnt, aber mittlerweile haben sie auch einige Vorteile erkannt. Eine Studierende mit einer verhältnismäßig langen Anreise findet es praktisch, dass sie sich nun den Fahrtweg spart und dass sie die Möglichkeit hat, während dem Unterricht ihre Kinder zu betreuen, die ebenfalls im Homeschooling sind. Eine andere Studierende erzählt: „Das Nähen hat in der Schule immer gut geklappt, aber auf der Nähmaschine daheim habe ich es nicht mehr hinbekommen. Jetzt übe ich gleich auf meiner eigenen Nähmaschine.“ Die Lehrkräfte sind darauf vorbereitet, den Unterricht im Herbst, wenn nötig, zeitweise online durchzuführen, so dass das neue Semester in jedem Fall wie geplant starten kann. ■

→ Infos unter [www.aelf-ba.bayern.de/bildung/hauswirtschaft/036331/index.php](http://www.aelf-ba.bayern.de/bildung/hauswirtschaft/036331/index.php), Sarah Böhm E-Mail: [poststelle@aelf-ba.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-ba.bayern.de) oder Tel. 0951-8687-0.

## Infotag zur Teilzeitschule

**Uffenheim** Die Landwirtschaftsschule Uffenheim, Abt. Hauswirtschaft startet ein neues Semester der Teilzeitschule im September. Hierzu findet am 14. April ein Informationstag statt. Genaue Informationen und Anmeldung bei Dr. Katharina Stenzel unter Tel. 09842-208-1214 oder E-Mail: [Katharina.Stenzel@aelf-uf.bayern.de](mailto:Katharina.Stenzel@aelf-uf.bayern.de). ■

## Busreise Mainfranken

**Ebersberg** Der vlf Ebersberg bietet vom 25. bis 27. Juni eine 3-tägige Busreise nach Mainfranken an. Das Programm beinhaltet u. a. einen Betriebsbesuch bei einem Obsthof, einen Altstadtbummel in Volkach, eine Main-Schiffahrt, eine Führung durch die Würzburger Residenz und einem Familienweingut. Infos und Anmeldung (bis 15. April) bei ReiseService Vogt, Tel. 07939-990660. ■

Verantwortlich für die vlf-Berichte: Dr. Isabell Schneweis-Fleischmann, Landesgeschäftsstelle Bayern, 85368 Moosburg a. d. Isar, Telefon: 0876 1-3909-954, Fax: -952, E-Mail: [Schneweis-Fleischmann@vlf-bayern.de](mailto:Schneweis-Fleischmann@vlf-bayern.de)



TEXT: KATHARINA STEPHL, FOTO: VLF TRAUENSTEIN

**Was gehört in den Osterkorb?:** Die geweihten Speisen im Osterkorb – Zeichen der Auferstehung und Segen für die Familie. Zu jedem Osterfrühstück gehören die geweihten Speisen vom Osterkorb. Aber was gehört eigentlich in den Weikekorb? Osterbrot – als Zeichen des Lebens, Osterei – eins für jedes Familienmitglied als Zeichen der Auferstehung, Osterlamm – Zeichen für Jesus und das ewige Leben mit Fahne (IHS-Monogramm, das bedeutet Iesus Hominum Salvator = Jesus ist der Erlöser der Menschen), Kren bzw. Meerrettich – Zeichen der Bitternis des Lebens, Schinken bzw. Geräuchertes – Zeichen für die Fülle der Gaben und eine Osterkerze – Licht als Zeichen der Auferstehung. Oft dekoriert man das Osterkörbchen mit einem grünen Zweig als Zeichen der Hoffnung und des Lebens.

## Neue Energielabels für Haushaltsgeräte

**Weidenbach** Das Kompetenzzentrum Hauswirtschaft informiert: Energielabels erleichtern uns seit den 90er Jahren den Kauf von Elektrogeräten, weil sie uns Hinweise zu den Verbrauchsdaten des Geräts geben. Seit dem 1. März gelten neue Energielabels für Haushaltsgeräte. Die bekannten A+++-Zeichen

sind verschwunden und plötzlich sind vor allem Geräte der Klassen D auf dem Markt. Aber warum neue Labels?

• **Wiederherstellen der Vergleichbarkeit:** Der Verbraucher kann die Verbrauchszahlen besser vergleichen. Nahezu alle Geräte befanden sich zuletzt in der Energieklasse A+++ oder A++. Der Verbraucher fühlte sich sicher, ein sparsames Gerät zu kaufen, obwohl es große Unterschiede bei den Verbrauchszahlen gab. In Zukunft werden sich z. B. bei Kühlschränken die Geräte zwischen C und E



FOTO: VLF

wiederfinden.

• **Energie Sparen – Forschung ankurbeln:** Die neue Einteilung mit höheren Anforderungen sollen Firmen ermuntern, vermehrt zu forschen. So sollen neue energiesparende Modelle mit verbesserter Energieeffizienz auf den Markt gelangen.

• **Gibt es für alle Geräte neue Labels?** Die neuen Labels werden schrittweise eingeführt. Ab 1. März gilt das EU-Effizienzklassenlabel zunächst für: Spülmaschinen, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlschränke, Gefriergeräte. Für Lampen und Beleuchtung kommt die neue Klassifizierung ab September 2021. Wäschetrockner, Staubsauger, Backöfen erhalten erst 2024 neue Effizienzklassen. ■

• **Gibt es für alle Geräte neue Labels?** Die neuen Labels werden schrittweise eingeführt. Ab 1. März gilt das EU-Effizienzklassenlabel zunächst für: Spülmaschinen, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlschränke, Gefriergeräte. Für Lampen und Beleuchtung kommt die neue Klassifizierung ab September 2021. Wäschetrockner, Staubsauger, Backöfen erhalten erst 2024 neue Effizienzklassen. ■

→ Weitere Informationen zu Energielabels unter [www.hauswirtschaft.bayern.de](http://www.hauswirtschaft.bayern.de).



FOTO: MADE IN FRG

**Landwirtschaft MADE in FRG – die Vorstandschaft stellt sich vor:** Jung, dynamisch und alle mit landwirtschaftlichem Background: Uns eint ein Ziel: Unsere Berufsgruppe adäquat zu präsentieren, für Miteinander und Respekt zwischen Landwirten und Bürgern einzustehen: Florian Götz (31, 1. Vorsitzender) betreibt mit seiner Frau Maria (35, Kassier) auf dem „Bayerwald Rinderhof“ eine Wagyu-Rinderzucht in Neudorf bei Grafenau im Nebenerwerb. Marina Haas (24, stv. Vorsitzende), ist im Landwirtschaftsamt tätig und im elterlichen Milchviehbetrieb in Auggenthal. Dr. agr. Sebastian Pauli (35, Schriftführer) aus Oberkashof ist Vorsitzender des vlf-Kreisverbandes Waldkirchen-Grafenau

und betreibt mit seiner Familie den Geflügelhof Pauli. Gemeinsam mit Florian Götz hat er die Initiative angestoßen und mitentwickelt. Besitzerin Tanja Blöchl (33) aus Zwölfhäuser betreibt mit ihrem Vater einen Milchviehbetrieb. Besitzerin Petra Uhrmann (32) ist auf dem Milchviehbetrieb der Eltern mit tätig und betreibt einen kleinen Legehennenbetrieb in Ab-Hof-Vermarktung in Grafenhütt. Ergänzt wird das Team durch Stefan Schuster vom Regionalmanagement des Landkreises.